**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 11 (1885)

**Heft:** 16

**Artikel:** Kolonialfriedenslied

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-426973

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 26.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Kolonialfriedenslied.

In Tonkin ist die bitt're "Chinarinde" aufgesprungen Und "Zucker"-süss tönt Liebe, wie es sich ge-"Zimmt". Liebfrauenmilch und Liebig's Liebestrank ist eingedrungen In's Herz der Völker, die Europa's Lieb' umspinnt. Am schönen Cap ging längst die gute Hoffnung in Erfüllung, Auf's "Kapern" lenkte man ja längst das Augenmerk. Civilisation ist stets des Länderraub's Umhüllung, Firniss coronat opus — Diplomatenwerk. Des Moskowiters Liebe zu John Bull ist zart wie "Zobel", Es überfliesst der liebevolle Fluss Amur-Von Merw bis Herat ist man ohne Grenzen friedlich, nobel, Von Eifersucht und Vörtheleien keine Spur. Man lädt sich auf die "Freundschaftsinseln" ein, zu deutsch "Patronen", Statt "Bambus" trägt die Friedenspalm' sich jetzt zur Schau. Man singt: Wie fein und lieblich, wenn in Eintracht Brüder wohnen, In Congo ist der Himmel jetzt "Berlinerblau". In Kamerun, wo keine deutsche Kammer je gewesen, Allwo der Namaqua die Gattin wulstig lippt, Heisst's: "Freund, ich bin zufrieden" - und dergleichen Marseillaisen, Wo's keine Hödel, lauter Nobilinge gibt. Wo Araber sich mekkafromm und patriarchisch höcken Und weiter südlich, wo der edle Kaffer schweift, Da möcht' ich auch einmal am russigen Aequator schmöcken, Bis Mahdi's Blei auch mir um meine Nase pfeift.

## Arklärung. 🖘

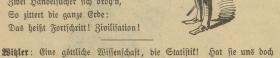
Neuere Bersuche, Marquis Posa als ben Stifter ber Sozialbemokratie hingustellen, weisen wir mit Entruftung gurud. Gin Mann, ber bie Frechheit hatte, Gebantenfreiheit zu verlangen, fann niemals ber Unfere gemefen Für die sozialbemofratische Fraktion Deutschlands:

Das Zensnrtomite.

3ch bin ber Dufteler Schreier Und lobe die alte Zeit, Wo man vom Fenfter zusah, Benn hinten und recht weit

In der Türkei die Bölter Sich schlugen windelweich. Das sah sich so behaglich! Jest, Gott im himmelreich,

Wenn fern im fernsten Ufien 3mei Sandelfucher fich broh'n, So gittert bie gange Erbe: Das heißt Fortschritt! Zivilisation!



berichtet, daß im Aargauer Verfassungerath 944 Reben gehalten wurden. Spikler: Nur icabe, baß fie nicht mehr Sanbels wiffenschaft ift, bann wurde fie uns lehren, die Reben mehr zu magen, als zu gahlen.

Bigler: Ja, wer wollte bann noch Berfaffungerath fein? Spikler: Bare benn bas ein Malheur bei ber Berfaffung?

Beitgemäße Auffassung.

Sa, lächerlich! Gin Erbftoß fei's in Bern Gemesen neulich? Merkt es euch, ihr herrn, Die Bomben waren es ber Anarchiften, Die wir fo schmerglich läng're Beit vermißten. Run, Gott fei Dank, jest ichweigt gewiß ber Jotus, Bir friegen wieder Anarchiften : Blofus.

Ein Air haben ift noch nicht erhaben, und fich Air geben, noch nicht fich Chr' geben.

Bismard ift ber größte Mann biefes Jahrhunderts; Guger-Beller reicht nicht an ihn heran, aber er ift gleichfalls febr bebeutenb.

#### Ben Akiba, der jüngere.

Nichts Neues gibt's doch auf der Welt: Wie die Elster immer diebisch, So ist auch, was den Menschen betrifft, Alles Meidinger und ben akibisch.

Da recken zwei Riesen ihren Fuss Zusammen an einem Bache, Mit Namen Kusch; ein Jeder schielt Je nach des andern Sache.

"Hand weg vom Kusch!" der eine ruft; Der and're: ", "Wie dem Hunde Rufst "Kusch" du mir? Das zahlst du mir Sogleich zu dieser Stunde.""

"Zum Teufel, Herr, Ihr tretet mich Mit eurem verfluchten Absatz." ", "O bitte, mit dem Absatz nicht, Doch ganz gewiss mit Vorsatz.""

Also ein Wort das andere gibt, Ein Jeder greift zum Schwerte: Und der Teufel ist los und der Krieg entbrannt Und vom Blute trieft die Erde.

🤝 Stanislans an Ladislans. 🤝



Liaper Bruotter!

Beit ibernimbt mich ein forrjoses gemischtes, mechbe sagen, fürchlich: ehlegisches Gephybl, fo ebbes fantgallisch-pegafinufliches, welches mich an bie lamentationen Jeremiæ prophetæ erinnern thut, Ich muß ben hiebo:

Dem herrn erthöne unger Lopgesang abortu solis usque ad occasum : fomm Connenauffgang piß jum Nietergang! Abortus aaber riechb votal ad nasum. Justifia vestra est impura vestis gewordten, ein unphlätig Phlekenkleib; bie jingichte Beit mahr in Sangallen testis fon ainer Büstenangelegenheit. Hört themis-tundige Gallörerherr'n: jus nigrum heißt 'ne fcmarbze Gubbe. Suum cuique fei bes Richterf Rern, sonscho murbt ber judex eine Schnürlibuppe. Convertere Jerusalem, ad morum integritatem jur Mohral zurit, sonicht ift ber Gelenschaben gang ehnorum; ber Krumm - ihn : all : Roth : ex ein leerf Gephlit. Apscheilich nimmt sich Phrau Justitia auß, mangi herfohrschielt under ihrer Binde. Es ergerrt ftat mich armen Stanislauß, wann ich bie Baag in Schiefferrichtung findte.

Stanispediculus.

#### Aarganische Verfassungskommission.

Ronfervativ: Bie gefällt bir bie Erflarung Reinede's bezüglich Lehrer: besolbung ?

Demofrat: Die Erklärung ift für ben Rulturftaat unqualifizirbar. Möchte gerne wiffen, wie lange "Reinede Junior" in Bern noch, wie bei uns, feine "Chamaleonfarben" tragen barf!!

perr A.: Das mar' ech lieb?

Saus: 3 möcht' cho frage, wie me euch o gruße foll, daß es recht ift, ob herr Dberft, herr Brafibent, herr Berwalter, ober herr Direktor, herr Stadtrath, herr Großrath, herr Bermaltungerath, ober nur einfach herr

gerr A.: D, fagit mer mira grad e fo, wie es ech oppe i 's Mul dunnt.

Bfarrer: Bas versteht man wohl unter einem unheilvollen Berhangniß? Rnebeli: Wenn fich einer hangt.